

**Zeitschrift:** Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl scolastic grischun  
**Herausgeber:** Lehrpersonen Graubünden  
**Band:** 44 (1984-1985)  
**Heft:** 2  
  
**Rubrik:** Ausserkantonale und andere Kurse

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 01.04.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Ausserkantonale und andere Kurse

## EDK-OST Koordinationsstelle Fremdsprachen- unterricht

### «COURS INTENSIF» Französisch für Oberstufenlehrer

Der Kurs richtet sich an Real- und Sekundarlehrer, die Französisch unterrichten und ihre Kenntnisse mit Kursarbeit und in Kontakt mit der Westschweizer Sprachrealität erweitern und auffrischen möchten.

*Zeit*  
8.–20. Juli 1985

*Ort:* Neuchâtel

*Programm*  
Ein Programm von zwei mal 32 Wochenlektionen umfasst Spracharbeit (für Sekundarlehrer u. a. anhand von Dokumenten aus Radio/TV und Zeitungen, für Reallehrer u. a. anhand eines Erwachsenenlehrmittels), Arbeit an und mit Interviews, Lektionen in Didaktik sowie Vorträge. Es wird ergänzt durch Möglichkeiten für die individuelle Arbeit im Sprachlabor und durch fakultative Exkursionen.

*Zielsetzung*  
Vertiefung der Französischkenntnisse; Verbesserung von Hörverstehen, Leseverstehen und Sprechfertigkeit; Schaffung und Festigung der Motivation für das Erteilen eines Französischunterrichts gemäss neueren Lernzielen.

*Kurskosten:* rund Fr. 500.–

*Anmeldetermin:* 31. März 1985

*Anmeldung an:*  
Koordinationsstelle Fremdsprachen-  
unterricht EDK-OST  
Museumstrasse 39, 9000 St. Gallen  
Tel. 071/24 20 22

## Friedensseminar 1985

eine gemeinsame Veranstaltung des  
**Pädagogischen Instituts des  
Bundes für Oberösterreich in Linz**  
und der **Luzerner Lehrerfortbildung  
in Hitzkirch**

*Datum*  
Sonntag, 7. Juli 1985 bis  
Samstag, 13. Juli 1985

*Ort*  
St. Ulrich bei Steyr (ca. 40 km  
südöstlich von Linz). Die Gemeinde  
ist europäische Friedensgemeinde.

*Programm*  
*Sonntag, 7. Juli*  
Anreise der Lehrer aus der Schweiz  
*Montag, 8. Juli*  
Dr. Armin Beeli, Luzern:  
Zum Frieden hineinwachsen – ein  
anspruchsvoller Prozess

Dr. F. Windhager, Linz:  
Politische Grundbegriffe zum Thema  
Frieden

*Dienstag, 9. Juli*  
Dr. Klaus Volker, Linz:  
Daten, Fakten, Motive zur Rüstung;  
Rüstungsbegrenzung und Friedens-  
bewegung

Dr. Hans Rapold, Oberstdivisionär  
a. D., Astano/Bern:  
Der neutrale Kleinstaat und seine  
Friedensrelevanz  
Podiumsgespräch mit Vertretern der  
Friedensbewegung, der Schule und  
des Militärs

*Mittwoch, 10. Juli*  
Dr. H. Renöchl, Linz:  
Theologische Aspekte des Friedens  
Dr. Klaus Volker, Linz:  
Soziales Lernen als Beitrag zur Frie-  
denserziehung

*Donnerstag, 11. Juli*  
Fahrt zur tschechischen Grenze;  
Gespräch mit einem Bürgermeister  
einer Grenzgemeinde

<p>Besichtigung von Kefermarkt (Flügelaltar); Besuch des KZ Mauthausen</p> <p><i>Freitag, 12. Juli</i> Barockjuwelen im Grossraum Linz; Stadtbesichtigung; evtl. Besuch einer österreichischen Bundeswehr-Kaserne</p> <p><i>Samstag, 13. Juli</i> Rückreise</p> <p><i>Seminarleiter</i> Prof. Mag. Dr. Klaus R. Volker Lustenauerstrasse 15, A-4020 Linz</p> <p><i>Teilnehmer</i> 30 Lehrpersonen aus der Schweiz 30 Lehrpersonen aus Österreich</p>	<p><i>Kosten</i> Unterkunft (Halbpension, Zweibettzimmer) ca. Fr. 210.—; evtl. Unkostenbeiträge an die Exkursion im Raum Linz Kursgeld: übernimmt das Pädagogische Institut Reisekosten Schweiz—Linz/retour</p> <p><i>Anmeldungen</i> sind bis zum 31. Dezember 1984 an die Luzerner Lehrerfortbildung, 6285 Hitzkirch, Tel. 041/85 10 20), zu richten. Auf Aufforderung hin sind die Unterkunftskosten bis Ende Februar 1985 an die LFB/LU einzubezahlen. Bei Abmeldungen wird ein Umtriebsgeld von Fr. 20.— zurückbehalten (Bearbeitungsgebühr).</p>
--	--

## Verlag Schweizer Singbuch Oberstufe Weiterbildungskurs 1985 im Fach «Singen/Musik»

<i>Thema</i>	<i>4. Schweizer Schulmusikwoche</i>
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Singen, Spielen, Tanzen</li> <li>– Liedgestaltung, Dirigieren, Stimmpflege</li> <li>– Musik hören und erleben</li> <li>– Musiklehre</li> </ul>
Referenten	Willi Gohl, Andreas Juon, Angelus Hux, Toni Muhmenthaler, Walter Wiesli, Hansruedi Willisegger und Gastreferenten
Kursleitung	Fredy Messmer, Stauffacherstrasse 4, 9000 St. Gallen
Kursort	Heimstätte Leuenberg, Hölstein BL
Kursdauer	4 Tage
Kursdatum	Ostermontag, 8. April 1985, 17.00 Uhr bis Freitag, 12. April, 16.00 Uhr
Adressaten	Der Kurs wendet sich an Lehrerinnen und Lehrer der Ober- und Mittelstufe. Er wird in Fähigkeitsgruppen erteilt.
Anmeldung	bis 30. Januar 1985 an die kantonale Lehrerfortbildung oder direkt an die Verlagsleitung <i>Schweizer Singbuch Oberstufe</i> , Stauffacherstrasse 4, 9000 St. Gallen

## Heilpädagogisches Seminar Zürich

Das Heilpädagogische Seminar Zürich führt im Schuljahr 84/85 unter anderem folgenden Fortbildungskurs durch:

### **Kurs 12**

J. A. Comenius (1592–1670)

### **Pädagoge eines Ganzheitlichen Lebens**

Lektüre, Interpretation, Gespräch

#### *Zielsetzungen*

Vertiefendes Lesen einiger Texte aus den Hauptwerken; Beschäftigung mit seiner grossen, barocken Schau von Lebenssinn, von organischer menschlicher Erziehung und Entwicklung. Was könnte für uns heute wieder bedeutsam werden? Wahrnehmen der eigenen Lebensauffassung und Überdenken der eigenen Erziehungsziele.

#### *Arbeitsweise*

Kurze Einführung. Gespräch über ausgewählte Texte. Persönliche Stellungnahme und kollegialer Austausch.

#### *Kursleitung*

Dr. Hans Jakob Tobler

*Teilnehmer:* 16

#### *Zeit*

4 Dienstagabende von 17.00 bis 19.00 Uhr

8. Januar, 15. Januar, 22. Januar, 29. Januar 1985

#### *Ort*

Heilpädagogisches Seminar, Zürich

*Kursgebühr:* Fr. 120.—

#### *Anmeldeschluss*

Ende November 1984

#### *Anmeldung an:*

Heilpädagogisches Seminar,  
Kantonsschulstrasse 1, 8001 Zürich,  
Telefon 01/25124 70/471168

Das vollständige Kursprogramm sowie Anmeldeunterlagen können

kostenlos im Heilpädagogischen Seminar, Kantonsschulstrasse 1, 8001 Zürich, angefordert werden.

## Schweizerischer Verband für Sport in der Schule (SVSS)

### **Kurs 77**

Skifahren A: J+S-Leiterkurs 3 (1. Teil)

Vorbereitung der methodisch-technischen Inhalte der Leiteraus- und -prüfung

26.–31. Dez. 1984 in Laax GR

Direktion: Andreas Gygli

Anmeldefrist: 15. Nov. 1984

### **Kurs 78**

Skifahren A: J+S-Leiterkurs 1  
J+S FK

Skikurs für Lehrer und Leiter in Schulschilagern, insbesondere der Oberstufe.

26.–31. Dez. 1984 auf Seebenalp (Flumserberge)

Kursleitung: Albert Ebnetter

Anmeldefrist: 15. Nov. 1984

### **Kurs 81**

Skiakrobatik in der Schule  
J+S LK 2 (E)

Grundformen LK 1–3 (pers. Fertigkeit). Springen als Einführungsmöglichkeit. Formen für Wettkampf und Spiel. Bau von Sprunganlagen und Parcours. Nicht geeignet für völlige Anfänger – eigene Ausrüstung erforderlich.

26.–31. Dez. 1984 in Davos

Kursleitung: Pius Disler

Anmeldefrist: 15. Dez. 1984

Weitere Auskünfte bei: Sekretariat SVSS

ETH-Zentrum, 8092 Zürich

Tel. 01/47 13 47